

Queere Literatur

Neue Perspektiven auf Gesellschaft

Von Stefan Mesch

Deutschlandfunk Kultur, Lesart, 08.10.2025

Die Sammelbezeichnung "queer" meint viele Geschlechtsidentitäten und Lebensformen: Lesben und Schwule, asexuelle und aromantische oder trans und intersexuelle Menschen. Für die "Lesart" hat Stefan Mesch eine Auswahl aktueller queerer Titel zusammengestellt. Sie erzählen von marginalisierten Figuren, die sich in religiösen Milieus zurechtfinden müssen, sexuelle Gewalt erlebt haben, sich an die AIDS-Epidemie in London erinnern oder vergessene Schriftstellerinnen des 19. Jahrhunderts wiederentdecken.

Christina Fonthes

"Wohin du auch gehst"

Aus dem Englischen von Michaela Grabinger

Diogenes Verlag, 416 Seiten, 25 Euro

Jamie Hood

"Trauma Plot. A Life"

Pantheon Books, 274 Seiten, 26,50 Euro

Charlie Porter

"Nova Scotia House. A Novel"

Particular Books, 240 Seiten, 17 Euro

Ulrike Ulrich: "Zeit ihres Lebens"

Berlin Verlag. 336 Seiten, 25 Euro